

# Jahresbericht 2021

**Position:** Vizepräsident  
**Zuständigkeit:** Leistungssport  
**Name:** Peter Bohmann



Der sportliche Erfolg 2021 konnte trotz der Pandemie auf dem Niveau des letzten Jahres gehalten werden. Auf Grund der sehr guten Arbeit der BRV Trainer in allen Bereichen, ist auch die Anzahl der Sportler mit NK1 und NK2 Norm im Vergleich zum Vorjahr gleichgeblieben.

Die Saison 2021 war durch die Pandemie gekennzeichnet. Veranstaltungen konnten erst wieder Mitte des Jahres unter Vorlage von Hygienekonzepten abgehalten werden.

Bei den Genehmigungen der Veranstaltungen hat sich wieder gezeigt, dass Vorgaben und Regelungen von Gesundheitsamt zu Gesundheitsamt unterschiedlich gehandhabt wurden. Es gab kein einheitliches Vorgehen seitens der Gesundheitsämter.

Mein herzlicher Dank gilt den Veranstaltern, die auch unter diesen schwierigen Bedingungen Veranstaltungen durchgeführt haben, speziell auch den Veranstaltern, die es ermöglichten, Bayerische Meisterschaften durchzuführen.

Unsere Trainer haben, soweit es möglich war, mit den Kadersportlern Präsenz-Trainingseinheiten durchgeführt, beziehungsweise zum Teil auch online Trainings abgehalten. Es war Ihnen auch in Pandemie-Zeiten wichtig, immer im Kontakt mit ihren Kadersportlern zu stehen.

Auch 2022 wird es ein Junioren Bundesliga Team des Bayerischen Radsportverbandes geben. Nachdem die Kooperationen mit „Auto Eder Bayern“ 2020 und mit „Marco Brenner“ 2021 endeten steigt ab 01.01.2022 als Namens-/Hauptsponsor das Unternehmen innotech Vertriebs GmbH sowie ihrer eingetragenen Marke innobike aus Regensburg ein. Das Juniorinnen-Team „Mangertseder“ wird weiterhin von der Firma Mangertseder unterstützt. Hierfür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Verantwortlichen bedanken.

Der Bereich BMX-Freestyle entwickelt sich in Bayern weiterhin gut. Durch die Pandemie sind leider die Gespräche mit dem BLSV bezüglich Landesleistungszentrum ins Stocken geraten.

Im Bereich MTB hat es personelle Veränderungen gegeben. Unser Koordinator Anton Sieber ist auf die Trainerbank gewechselt und nun beim Bayerischen Radsportverbandes angestellt. Als neuer Koordinator wurde kommissarisch Christian Fichtl eingesetzt, der in den letzten Jahren mit Anton Sieber den MTB Bereich geführt hat.

Im BMX-Race-Bereich wurde in der Saison 2021 das MYLAPS Transponder System erfolgreiche eingeführt.

Auf die einzelnen Erfolge, die unsere Sportler im Jahr 2021 errungen haben, gehe ich nicht ein. Diese sind in der Ehrentafel nachzulesen. Ich möchte aber eine Sportlerin besonders hervorheben, und zwar Lisa Brennauer die eine Saison hinter sich hat die ihres gleichen sucht.

Olympiasiegerin im Bahn 4er

3x Gold bei den Weltmeisterschaften auf Straße / Bahn

2x Gold bei den Europameisterschaften Straße / Bahn

2 x Gold bei Deutschen Meisterschaften

In der Juniorenklasse konnte Luis-Joe Lührs mit dem Bahnvierer den WN-Titel erringen.

Ich möchte an dieser Stelle Lisa Brennauer und Luis-Joe Lührs zu diesen Erfolgen herzlich gratulieren.

Im Trainer-Bereich gibt es einige Änderungen. Unser bisheriger MTB Mischfinanzierter OSP Trainer Erik Becker wechselt zum BDR als Bundesstützpunktrainer nach Nürnberg und ist dort für den NK1 Bereich verantwortlich. Als neuer BRV MTB Mischfinanzierter Trainer (50% BRV/ 50% BDR/BMI) wurde Christian Schubert beim BDR angestellt. Unsere bisherige Verbandsjugendleiterin Eva Barthelmes ist ebenfalls als Angestellte des Bayerischen Radsportverbandes auf die Trainerbank gewechselt.

Auch im Straßen- und MTB-Bereich wurde 2021 das aktive MYLAPS Transponder System für die Ergebniserstellung erfolgreich getestet. Mit diesem System ist es möglich, mehrerer Rennklassen zeitgleich starten zu lassen. Es werden hierzu noch Zeitnehmer gesucht. Wer Interesse hat kann sich bei der Geschäftsstelle gerne melden.

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich für die Arbeit und Unterstützung durch die Geschäftsstelle herzlich bedanken. Ohne deren Hilfe wäre unsere ehrenamtliche Tätigkeit im Präsidium nicht möglich. Ich möchte mich auch bei allen Trainern und unseren Sportdirektoren für ihre großartige Arbeit bedanken, ohne die wir in Bayern nicht so gut dastehen würden.

Ich bedanke mich auch für die sehr gute Zusammenarbeit mit meinem Präsidiums Kollegen und wünsche allen Veranstaltern, dass die Pandemie so schnell wie möglich beendet ist, damit die Veranstaltungen wieder in gewohnter Weise abgehalten werden können.

Gez. Peter Bohmann